

Verbundfolie Papier

Produktbeschreibung

Art.-Nr.	Bezeichnung	Farbe	Folienbreite (mm)	Kerndurch-messer (mm)	Lauf-meter
22252	Verbundfolie Papier	weiss	340	76	220
22253	Verbundfolie Papier	weiss	185	76	220
22254	Verbundfolie Papier	braun	175	76	220
22255	Verbundfolie Papier	braun	210	76	220
23773	Verbundfolie Papier	braun	185	76	220

Material / Zusammensetzung

0,040mm Folie (Siegelschicht) - Kaschierkleber - 40g/m² Papier

Technische Eigenschaften	Einheit	Methode	Wert
Dichte	g/cm ³	ISO 1183 Méthode D	1.05
Schmelzpunkt Siegellage	°C	DSC	110 - 155

Folieneigenschaften

Zugfestigkeit @ Bruch	MPa	MD ISO 1184	>23
		TD	>14
Dehnung @ Bruch	%	MD ISO 1184	>5
		TD	>5

Typische Folienpermeationsraten umgerechnet von 1 mm Blatt in 0,040 mm

Sauerstoff	cm ³ (m ² 24h bar)	ASTM D3985	800
WVTR	g/(m ² 24 h)	ASTM F 1249	95

Lagerung

Lagertemperatur:	15-25°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	40-65%
Lagerzeit:	max. 6 Monate
Lagerbedingungen:	vor direkter Sonneneinstrahlung schützen

Verwendungszweck

Arten von Lebensmitteln, die mit dem Material in Kontakt kommen sollen:

- wässrige
- trockene
- saure
- leicht fettige, Korrekturfaktor mindestens X/3
- alkoholhaltige

Arten von Lebensmitteln, die mit dem Material **NICHT** in Kontakt kommen sollen:

- Reines Fett und Öl, Butter, marinierte und in Öl eingelegte Produkte, Saucen von fettiger Beschaffenheit (z. B. Mayonnaise, Salatsauce), Zuckerwaren in Teigform mit Fettstoffen an der Oberfläche, Schalenfrüchte in Pasten- oder Cremeform

Anwendungen:

- Für gängige Handsiegelgeräte
- Siegeltemperatur ~145°C, abhängig von Siegelzeit, Werkzeugdruck und Schale
- Erhitzen auf 70°C bis 2h oder 100°C bis 15 min.
- Langzeitlagerung bei Raumtemperatur oder darunter
- Einmalgebrauch
- Folie vor Verarbeitung 48h in der zu verarbeitenden Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit lagern

Konformitätserklärung

Diese Artikel entsprechen den folgenden Bestimmungen und sind für den direkten Kontakt mit Lebensmitteln geeignet.

- VERORDNUNG (EG) Nr. 2023/2006** über gute Herstellungspraxis für Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1935/2004** über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen
- VERORDNUNG (EU) Nr.10/2011** über Materialien und Gegenstände aus Kunststoff, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen. Und nachfolgende Änderungen bis zum Datum des Prüfberichts.
- RICHTLINIE 94/62/EG** über Verpackungen und Verpackungsabfälle (Schwermetalle)
- SR 817.023.21** Verordnung des EDI über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen

Migration

Vergleichbare Mehrschicht-Verbundfolie unter den folgenden Bedingungen geprüft (Prüfbericht SQTs 2018L23711):

Simulanz	Zeit	Temperatur
<input checked="" type="checkbox"/> A: Ethanol 10 Vol.-%	10d	40°C
<input checked="" type="checkbox"/> B: Essigsäure 3 Gew.-%	10d	40°C
<input checked="" type="checkbox"/> D2: Pflanzliches Öl	10d	40°C
<input checked="" type="checkbox"/> Alternativsimulanz: Ethanol 95 Vol.-%	10d	40°C

Die Globalmigrationswerte liegen mit den wässrigen Simulanzen unter dem Limit von 10 mg/dm² und 60 mg/kg. Bei D2 liegen die OML Werte mit Korrekturfaktor mindestens X/3 im Bereich des Limits.

Angaben zur spezifischen Migration

- Die Einhaltung der oben zitierten Verordnungen beruht einerseits auf den Angaben unserer Vorlieferanten und andererseits auf eigenen Migrationsprüfungen, welche im Sinne einer Plausibilisierung von uns in Auftrag gegeben wurden. Auf Basis sowohl der Dokumente der Vorlieferanten und eigenen Ergebnissen kann die Einhaltung der spezifischen Migration bestätigt werden

Berechnungsgrundlage

Verhältnis der mit dem Lebensmittel in Berührung kommenden Fläche zum Volumen, anhand dessen die Konformität des Materials oder Gegenstandes festgestellt wurde: 6 dm²/kg.

Detaillierte Informationen zum Material

Informationen zur Folie:

Unter der Annahme einer angemessenen Verarbeitung kann das Produkt in den Ländern der Europäischen Gemeinschaft für Lebensmittelkontaktmaterialien oder -artikel gemäss Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 (Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rat vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Artikel, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen sollen, und Aufhebung der Richtlinien 80/590 / EWG und 89/109 / EWG).

Die Zusammensetzung des Produkts entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 10/2011 der Kommission vom 14. Januar 2011 über Kunststoffe und Gegenstände, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen sollen, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 2019/1338 der Kommission vom 8. August 2019.

Folgende Substanzen mit SML sind im Material enthalten:

Hexamethylendiisocyanat (FCM-Nr. 372) SML (T) = N.D. (1 mg / kg im Endprodukt, berechnet als NCO)
1,4 Butandiol (FCM-Nr. 254) SML (T) = 5 mg / kg
Terephthalsäure (FCM-Nr. 785) SML (T) = 7,5 mg / kg
Glycidylmethacrylat (FCM-Nr. 220) SML = 0,02 mg / kg
Tetrahydrofuran * (FCM-Nr. 246) SML (T) = 0,6 mg / kg
Calciumcarbonat (FCM-Nr. 21) = DUAL USE-Additiv gemäss Artikel 11 Absatz 3 von (EU) Nr. 10/2011

* Polyesterkomponenten der Folie können sich bei übermässiger Wärmebehandlung zersetzen. Abhängig von den Verarbeitungsbedingungen kann Tetrahydrofuran (THF) gebildet werden, was zu einem Restgehalt im Endprodukt führt.

Weiterhin kann Cyclopentanon im Endprodukt vorhanden sein. Die selbstbewertete Migrationsbeschränkung vom toxikologischen Sicherheitsspielraum wurde zu 1,7 mg/kg bestimmt. Die vom Rohstofflieferanten unter EU-Standardbedingungen durchgeführte Migrationsmodellierung für das referenzierte Produkt zeigt jedoch, dass diese Migrationsbeschränkung sicher eingehalten wird.

Es wird bestätigt, dass das Produkt gemäss den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 2023/2006 der Kommission vom 22. Dezember 2006 über die gute Herstellungspraxis von Materialien und Gegenständen hergestellt wird, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen sollen. Der Rohstofflieferant erfüllt die Anforderungen an die Risikominimierung in der Wertschöpfungskette, die erforderlich sind.

PRODUKTE-SPEZIFIKATION_o1506 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Informationen zum Papier:

Papier weiss:

Das verwendete Produkt entspricht der neuesten gültigen Version von:

(LFGB = Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch) §§ 30 und 31 einschliesslich der neuesten Änderungen

und entspricht

der XXXVI. Empfehlung des BfR (Bundesinstitut für Risikobewertung) mit neuesten Änderungen. Ausserdem entspricht das Produkt der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 auf der Grundlage der im XXXVI angegebenen Positivliste. Empfehlung des BfR.

Das Produkt wurde gemäss Verordnung (EG) Nr. 2023/2006 (GMP) hergestellt.

Ausserdem entspricht das Produkt

den US-amerikanischen Vorschriften des Code of Federal Regulations, Food and Drugs (FDA) 21 CFR Ch. 1 (neueste Ausgabe) § 176.170 und § 176.180.

Das oben genannte Produkt kann daher auf der Grundlage der oben genannten Gesetzgebung als Verpackung für den direkten Kontakt mit Lebensmitteln verwendet werden. Es kann in Kontakt mit trockenen, feuchten und fettigen Lebensmitteln treten.

Papier braun:

Das verwendete Produkt entspricht den Vorschriften

der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 Materialien und Gegenstände, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen sollen, und Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG, Amtsblatt der Europäischen Union L 338/4 vom 13.11.2004, geändert durch App. Nr. 5.17 der Verordnung (EG) Nr. 596/2009 vom 18. Juni 2009, Amtsblatt der Europäischen Union L 188 vom 18. Juli 2009, Artikel 3.

sowie

dem LFGB = Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch in der Fassung der Mitteilung vom 3. Juni 2013 (BGBl S. 1426), letzte Änderung durch Artikel 4 Absatz 19 des Gesetzes vom 18. Juli (BGBl. I S. 1666) §§ 30 und 31)

Seite 5 / 7

Pacovis AG
Grabenmattenstrasse 19
CH-5608 Stetten
Tel. +41 56 485 93 93
Fax. +41 56 485 93 00
www.pacovis.ch/stetten

Pacovis Österreich GmbH & Co KG
Zum Wiesfeld 11
AT-2000 Stockerau
Tel. +43 (1)270 16 20 - 31
Fax +43 (1)270 79 07 - 51
www.pacovis.at/stockerau

Pacovis Deutschland GmbH
Kappishäuserstrasse 74
DE-72581 Dettingen
Tel. +49 (0)7123 38 004 - 0
Fax +49 (0)7123 38 004 - 29
www.pacovis.de/dettingen

PRODUKTE-SPEZIFIKATION_01506 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



und sind zugelassen gemäss

der deutschen Empfehlung BfR XXXVI zur gesundheitsbezogenen Bewertung von Materialien und Gegenständen für den Kontakt mit Lebensmitteln im Rahmen des 34. Memorandums des Bundesgesundheitsblatts 10, 14 (1967), einschliesslich des 220. Memorandums des Bundesgesundheitsblatts 59 1365-1368 (2016), Stand 1. Juli 2016).

Darüber hinaus entspricht das verwendete Produkt den Anforderungen des

Code of Federal Regulations, Food and Drugs (FDA), 21 CFR Ch. I (Ausgabe vom 1. April 2016).
§§ 176.170 und 176.180.

Das Papier kann in direktem Kontakt mit trockenen und feuchten Lebensmitteln stehen. Darüber hinaus kann das Produkt in direktem Kontakt mit fetthaltigen Lebensmitteln stehen, denen gemäss Anhang III, Tabelle 2 der Verordnung (EU) Nr. 10/2011 der Kommission ein Korrekturfaktor von mindestens 2 zugewiesen wurde.

Informationen zum Kaschierkleber

Der verwendete Kleber entspricht:

Verordnung (EG) Nr.2023/2006
Verordnung (EG) Nr. 1935/2004
Richtlinie 94/62/EG
Verordnung (EU) Nr. 10/2011

Wir bestätigen hiermit, dass die Monomere und Ausgangsmaterialien des verwendeten Klebstoffs in der Gewerkschaftsliste der zugelassenen Stoffe der Verordnung (EU) Nr. 10/2011 und in nachfolgenden Änderungen (Nr. 1282/2011, 1183/2012, 202/2014, 865/2014, 2015/174, 2016/1416, 2017/752, 2018/79, 2018/213, 2018/831, 2019/37, 2019/988 & 2019 / 1338) in Bezug auf Kunststoffe und Gegenstände, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen sollen.

In der folgenden Tabelle sind die Monomere und Ausgangsstoffe aufgeführt, die zur Migration beitragen könnten:

CAS N°	Name	Restrictions
104-76-7	2-Ethyl-1-hexanol	SML = 30 mg/kg
128-37-0	Di-tert-butyl-p-cresol	SML = 3 mg/kg
822-06-0	Hexamethylene diisocyanate	QM(T) = 1 mg/kg (expressed as NCO)
502-44-3	Caprolactone	SML(T) = 0,005 mg/kg (expressed as the sum of 6-hydroxyhexanoic acid and caprolactone)

Wir möchten darauf hinweisen, dass der verwendete Klebstoff Zinnoctoat (CAS-Nr. 301-10-0, IUPAC es: Zinn (II) 2-ethylhexanoat als Katalysator enthält. FDA 175.105 und 177.300 genehmigen einen solchen Katalysator für die Verwendung bei Lebensmittelkontaktanwendungen. Wie in Absatz 19 der Verordnung EU 10/2011 angegeben, sind Katalysatoren nicht reguliert.

Seite 6 / 7

PRODUKTE-SPEZIFIKATION_o1506 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Dual Use Additive:

Dieses Material enthält einen Rohstoff, der nach Angaben unseres Lieferanten mit Di-tert-butyl-p-kresol (CAS-Nr. 128-37-0) stabilisiert ist. Mögliche Spuren dieses Dual-Use-Additivs könnten in Migrationstests nachweisbar sein.

Produktionsstandort: Deutschland

Zolltarifnummer: 3921.9090

Kompostierbarkeit: Die Produkte sind kompostierbar auf industriellen Kompostieranlagen

Zertifikate: Geprüft nach DIN EN 13432,
DIN CERTCO Zertifikat-Nr. 7P1139




Disclaimer

Diese Bestätigung gilt für das von uns gelieferte Material wie beschrieben. Danach erfüllt das Material bei Beachtung der angegebenen Lebensmittelkontaktbedingungen die Vorgaben dieser Richtlinien für den Kontakt mit den angegebenen Füllgütern. Von der über die Vorgaben der Richtlinien hinausgehenden Eignung des Materials für das vorgesehene Füllgut hat sich der Verwender selbst zu überzeugen.

Reklamationen

Lieferungen, die von den aufgeführten Spezifikationen abweichen, werden zurückgenommen und nach Überprüfung ersetzt.

Erstellt durch: STOL Datum: 13.01.2022	Freigegeben durch: MEI Andreas Meier (Leiter Einkauf)		Version: 4
---	--	---	-------------------

Seite 7 / 7